

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 18.

Sonnabend, den 2. März.

1878.

Öffentliche Sitzung

der städtischen Behörden
am Montag, den 4. März, Abends 6 Uhr.

Tagesordnung.

Feststellung des Voranschlags pr. 1878 und
Nebenetats.

Detmold, 28. Februar 1878.

Der Magistrat.

Dr. L. Heldman.

Bekanntmachung.

Die an der Detmold-Lager Chaussee bei den
Pinneichen stehenden 42 Stück Pappeln sollen,
nach Verfügung Fürstlicher Regierung, am Frei-
tag den 8. März d. J. Nachmittags 2 Uhr an
Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkauft
werden.

Detmold, den 26. Februar 1878.

Heldman.

In unser Handelsregister ist auf Verfügung
vom 25. Januar d. J. eingetragen:

Die unter der Firma Gebr. Bagel am
1. Januar 1873 hier eröffnete Handelsge-
sellschaft ist nach Uebereinstimmung der
Theilhaber aufgelöst und im Gesellschafts-
register gelöscht.

Sodann ist eingetragen

Firma: Franz Bagel

Inhaber: Kaufmann Franz Bagel

Ort der Niederlassung: Detmold.

Detmold, 14. Febr. 1878.

Fürstlich Bippisches Stadtgericht.

A. Rosen.

Kaufmann Fr. C. Baumgärtel und dessen Ehe-
frau Ella, geb. Ruhkopf hies. haben für ihre
kürzlich eingegangene Ehe die allgemeine eheliche
Gütergemeinschaft hinsichtlich des gegenwärtigen
und künftigen Vermögens gänzlich ausgeschlossen.
Detmold, den 11. Februar 1878.

Fürstlich Bippisches Stadtgericht.

A. Rosen.

In Sachen der Gläubiger, Liquidanten, gegen
den Kaufmann J. A. Göpel hieselbst Liquidaten
ist zur Veröffentlichung des Ordnungsbescheides
Fürstlicher Justizkanzlei vom 10. v. M., Ter-
min auf

den 8. März l. J.

Morgens 10 Uhr

am Stadtgerichte anberaumt, wozu Erstere unter
dem Rechtsnachtheile hiermit geladen werden, daß
der fragliche Bescheid damit auch den Ausbleiben-
den gegenüber für eröffnet gilt.

Grf. Detmold, 15. Febr. 1878.

Fürstlich Bippisches Stadtgericht.

A. Rosen.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Frühjahrs-Control-Versamm-
lungen im Bezirk des 1. Bataillons (Detmold)
6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55
werden wie folgt abgehalten:

I. Im Bezirk der 1. Compagnie

und zwar:

am 4. März cr. Vormittags 11 Uhr auf dem
Gemeindehudeanger an der Rothebrücke bei
Schwalenberg für sämtliche Mannschaften der
Reserve aus dem Amte Schwalenberg,

am 4. März cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Pideritzplatze in Blomberg für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte Blomberg, dem Amte Blomberg und dem Amte Schieder,

am 5. März cr. Vormittags 10^{1/2} Uhr auf dem Marktplatze zu Horn für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte und dem Amte Horn,

am 5. März cr. Nachmittags 4 Uhr auf dem Kasernenhofe in Detmold für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte und dem Amte Detmold.

II. Im Bezirk der 2. Compagnie

und zwar:

am 6. März cr. Vormittags 10 Uhr an der Barriere zu Hespun bei Derlinghausen für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Amte Derlinghausen,

am 7. März cr. Nachmittags 4 Uhr auf dem Gemeindehudeplatze bei Lage für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte und dem Amte Lage,

am 7. März cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Gemeinde Hudeplatze bei Salzußen für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte Salzußen und dem Amte Schötmar.

III. Im Bezirk der 3. Compagnie

und zwar:

am 8. März cr. Nachmittags 2 Uhr auf dem Hudeplatze des Gastwirths Temme in Hohenhausen für sämtliche Mannschaften der Reserve aus den Aemtern Barenholz und Hohenhausen,

am 9. März cr. Vormittags 11 Uhr auf dem Linderhofe zu Sternberg für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte Barntrop und dem Amte Sternberg,

am 9. März cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Schützenplatze bei Lemgo für sämtliche Mannschaften der Reserve aus dem Bürgermeisteramte Lemgo und dem Amte Brake.

Indem das unterzeichnete Commando Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, fordert dasselbe sämtliche Reservisten und Dispositionsurlauber, sowie die vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften hierdurch auf, bei Vermeidung der gesetz-

lichen Strafe in den oben näher bezeichneten Terminen rechtzeitig zu erscheinen und wird dabei bemerkt, daß die ohne Entschuldigung fehlenden Mannschaften nicht nur disciplinarisch bestraft, sondern auch noch außerdem auf Grund des § 11 pass. 4 der Ersatz-Ordnung vom 28. September 1875 in die nächst jüngere Jahresklasse versetzt werden.

Das Bezirks-Commando ersucht die Civil-Behörden hinsichtlich Publizirung der Control-Termine nach der Verfügung Fürstlicher Regierung vom 25. Januar 1875 Nr. 614 zu verfahren.

Detmold, den 19. Februar 1878.

Bezirks-Commando des 1. Bataillons (Detmold) 6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55.

Oberst von Winterfeld.

Der Durchschnittspreis für Hafer, Heu und Stroh im Monat Februar d. J. hat hier betragen:

pro 50 K. Hafer M. 7,75.

„ 50 K. Heu „ 3

„ 50 K. Stroh „ 3

Lemgo, den 26. Februar 1878.

Der Magistrat.

Honerla.

Brake. Zur Vormusterung des Pferdebestandes für hiesigen Bezirk sind auf Verfügung Hochfürstlicher Regierung folgende Termine angesetzt:

1, für die Aemter Hohenhausen und Barenholz auf Montag den 1. April d. J.

Morgens 10 Uhr in Hohenhausen,

2, für die Stadt Salzußen und das Amt Schötmar auf

Dienstag den 2. April c.

Morgens 10 Uhr in Schötmar,

3, für die Stadt Lemgo und das Amt Brake auf Mittwoch den 3. April c.

Morgens 10 Uhr in Lemgo,

4, für die Stadt Barntrop und das Amt Sternberg-Barntrop auf

Donnerstag den 4. April c.

Morgens 10 Uhr in Barntrop,

in welchen die Pferdebesitzer die in Nr. 2 der Bekanntmachung Hochfürstlicher Regierung vom 29. Januar d. J. bezeichneten Pferde der Commission vorzuführen haben.

Brake, den 14. Februar 1878.

Der Civil-Commissarius für den Aushebungsbezirk Lemgo.

Th. Holzapfel.

Brake. Durch hentigen Bescheid sind diejenigen, welche in Gemäßheit der Edictalladungen resp. vom 3. August und 12. December v. J. ihre Forderungen, Ansprüche und dingliche Rechte an den früheren Colon Bunte Nr. 41 in Euerdissen resp. dessen Stätte nicht angemeldet haben, dem angedroheten Rechtsnachtheile gemäß damit ausgeschlossen.

Brake den 25. Februar 1878.

Fürstlich Lippisches Amt.
Th. Holzappel.

Horn. In das Cataster der Bauerschaft Schlangen sind auf den Namen „von Harthausen zu Dedinghausen“

1. das neue Land in der Senne zu 1 Mz. 5 □ M.,
2. die Wiese an der Strote zu 34 Schff. 3 Mz. 2,7 □ M.

eingetragen. Der zeitige Besitzer des Guts Dedinghausen, Freiherr Adolph von Harthausen-Carnitz zu Paderborn, nimmt das Eigenthum dieser Grundstücke in Anspruch, hat sich jedoch als Eigenthümer nicht ausreichend legitimiren können. Auf dessen Antrag werden daher alle diejenigen, welche Eigenthumsansprüche an die vorbenannten Grundstücke machen, hiermit aufgefordert, solche so gewiß in dem auf

Mittwoch, den 17. April d. J.

Morgens 10 Uhr auf hiesiger Amtsstube angelegten Termine anzumelden und zu begründen, als widrigenfalls der Freiherr Adolph von Harthausen-Carnitz zu Paderborn als Eigenthümer anerkannt und die Umschreibung der Grundstücke auf seinen Namen im Cataster befördert werden wird.

Horn, den 4. Februar 1878.

Fürstlich Lippisches Amt das.
Neubourg.

Horn. Die Wählerlisten des Amts Horn zu der Neuwahl eines Landtagsabgeordneten für die dritte Abtheilung der Wahlberechtigten im 4. Wahlkreise werden vom

Montag d. 4. t. M. März an 8 Tage lang auf der Amtsstube ausgelegt werden. Einsprachen gegen die Listen sind während dieser Frist bei dem Amte anzubringen.

Horn, den 26. Februar 1878.

Fürstlich Lippisches Amt das.
Neubourg.

Barenholz. Da Ansprüche nicht angemeldet sind, so ist der Bekanntmachung vom 10. v. M. gemäß die Löschung der für wirkungslos erklärten Obligation des Bürgermeisters Schreyer hies. auf dem Grolm-Schepmann'schen Colone Nr. 34 zu Stammen vom 31. März 1876 zu 1200 M. erkannt und sofort vollzogen.

Barenholz, 22. Febr. 1878.

Fürstlich Lippisches Amt.
Nieländer.

Barenholz. Da für das, wie wahrscheinlich gemacht ist, am 28. Aug. 1797 zurückgezählte, am ^{21. Mai} _{5. Juni} 1784 für die Böger'schen Minorennen auf das Buschmeier'sche Colonat Nr. 6 in Silzen ingrossirte Darlehn zu 40 Thlr. lösungsfähige Quittung nicht beigebracht werden kann, so werden antragsmäßig Alle, welche die Hypothek in Anspruch nehmen, zur Geltendmachung ihrer Rechte zum Termine

Freitag, 5. April c.

Morgens 9 Uhr

unter dem Rechtsnachtheile hierher vorgeladen, daß sonst die Eintragung für erloschen erklärt und die Löschung sofort vollzogen werden soll.

Barenholz, 23. Febr. 1878.

Fürstlich Lippisches Amt.
Nieländer.

Bekanntmachung.

Die an dem Chaussee-Districte II C., zwischen Nischenau und Elbringen vor den Grundstücken der Colone Stukenberg und Klinge stehenden 27 Stück Pappeln sollen auf Anordnung Hochfürstlicher Regierung öffentlich meistbietend verkauft werden.

Termin dazu ist auf Freitag den 8. März Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle angesetzt, in welchem Kaufliebhaber sich einfinden wollen.

Die vor den Grundstücken des Colone Stukenberg stehenden Pappeln werden zuerst zum Verkauf ausgesetzt.

Schwalenberg, den 25. Februar 1878.

Der Amtsrendant.
Wildens.

Der gegen den Maurer Carl Denk aus Minden unterm 24. Januar 1878 erlassene Steckbrief wird als erledigt zurückgenommen.

Lübbecke, 27. Februar 1878.

Der Polizei-Richter.

Blomberg. Auf Antrag der Dechen des Lohmülleramtes soll die f. g. Berglohmühle öffentlich meistbietend verkauft werden und ist Termin dazu auf

Montag den 11. März c., Morgens 10 Uhr, auf hiesigem Rathhause anberaumt, wozu Kaufliebhaber sich einfinden wollen.

Alle, welche an die Berglohmühle Eigenthums- oder dingliche Rechte zu haben glauben, müssen solche im Termine anmelden, widrigenfalls sie derselben dem neuen Erwerber gegenüber verlustig werden.

Blomberg, den 11. Februar 1878.

Das Stadtgericht.
Hunnaeus.

Lage. Die Heidjiesche Stätte Nr. 64 in Hörste, wozu nach dem Saalbuche:

- 1., ein in der Landbrandcasse zu 3700 M. versichertes Wohnhaus,
 - 2., ein Garten zu 4 Mts. 3,6 □ R.
 - 3., etwa 6 1/2 Schffl. Ländereien,
- gehören, soll öffentlich meistbietend verkauft werden und ist dazu Termin auf

Donnerstag den 28. März
Morgens 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle anberaumt, zu welchem Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen wer-

den, daß die Verkaufsbedingungen und die Taxe 8 Tage vor dem Termine hier eingesehen werden können und daß demjenigen Bieter der Zuschlag ertheilt werden wird, dessen Gebot 2/3 der Taxe übersteigt.

Alle etwaigen an der Stätte haftenden und aus den öffentlichen Büchern nicht ersichtlichen Berechtigungen, sind bei Strafe des Verlustes dem neuen Erwerber der Stätte gegenüber bis zu dem anberaumten Verkaufstermine anzumelden.

Lage, den 10. Febr. 1878.

Fürstlich Lippsches Amt.
Böhmer.

Schötmar. Die Witwe Colona Tappe Nr. 97 in Schötmar hat auf den freiwilligen Verkauf ihrer Stätte Nr. 97 hieselbst, welche nach dem Saalbuche Erbpacht des Guts Schötmar ist, und besteht in einem Wohnhause, Hofraum zu 1 Mts. und Garten zu 6 Mts., — im Meistgebote angetragen. Zu diesem Verkaufe steht daher Termin auf Freitag den 15. f. M. März Morgens 12 Uhr in hiesigem Amtszimmer an, und werden Kaufliebhaber, denen die Bedingungen vorher vorgelegt werden können, dazu eingeladen.

Schötmar, den 22. Febr. 1878.

Fürstlich Lippsches Amt.
v. Meien.

Kornpreise für den Monat März 1878.

Barntrop:	Weizen 100 Pfd. 11 M. 50 Pf. den Neuschffl. zu 78 Pfd., Roggen 100 Pfd. 8 M. 25 Pf. den Neuschffl. zu 72 Pfd., Gerste 100 Pfd. 8 M. 25 Pf. den Neuschffl. zu 66 Pfd., Hafer 100 Pfd. 7 M. — Pf. den Neuschffl. zu 50 Pfd., Raufutter 100 Pfd. 8 M. — Pf. den Neuschffl. zu 82 Pfd.
Detmold:	Weizen 100 Pfd. 11 M. — Pf. den Neuschffl. zu 80 Pfd., Roggen 100 Pfd. 8 M. 75 Pf. den Neuschffl. zu 74 Pfd., Gerste 100 Pfd. 9 M. — Pf. den Neuschffl. zu 66 Pfd., Hafer 100 Pfd. 8 M. 50 Pf. den Neuschffl. zu 50 Pfd., Raufutter 100 Pfd. 8 M. — Pf. den Neuschffl. zu 80 Pfd.
Horn:	Weizen 11 M. — Pf. den Neuschffl. zu 78 Pfd., Roggen 8 M. 50 Pf. den Neuschffl. zu 72 Pfd., Gerste 9 M. — Pf. den Neuschffl. zu 64 Pfd., Hafer 7 M. 50 Pf. den Neuschffl. zu 45 Pfd., Raufutter 8 M. 20 Pf. den Neuschffl. zu 80 Pfd.
Lage:	100 Pfd. Weizen 11 M. 25 Pf. den Neuschffl. zu 78 Pfd., 100 Pfd. Roggen 8 M. — Pf. den Neuschffl. zu 72 Pfd., 100 Pfd. Gerste 8 M. 25 Pf. den Neuschffl. zu 60 Pfd., 100 Pfd. Hafer 7 M. 66 Pf. den Neuschffl. zu 48 Pfd., 100 Pfd. Raufutter 8 M. — Pf. den Neuschffl. zu 82 Pfd.
Leimgo:	100 Pfd. Weizen (den Neuschffl. zu 80 Pfd.) 11 M. — Pf., 100 Pfd. Roggen (den Neuschffl. zu 75 Pfd.) 8 M. 50 Pf., 100 Pfd. Gerste (den Neuschffl. zu 65 Pfd.) 9 M. 50 Pf., 100 Pfd. Hafer (den Neuschffl. zu 45 Pfd.) 7 M. — Pf., 100 Pfd. Raufutter (den Neuschffl. zu 85 Pfd.) 7 M. 50 Pf.
Salzuflen:	100 Pfd. Weizen 11 M. 50 Pf., 100 Pfd. Roggen 8 M. — Pf. 100 Pfd. Gerste 10 M. — Pf., 100 Pfd. Hafer 8 M. — Pf.

Gedruckt in der Meyer'schen Hofbuchdruckerei (Gebr. Klingenberg) in Detmold.